

Urin als Untersuchungsmaterial

Spontanurin

- > frischer am Morgen gewonnener Mittelstrahlurin ist geeignet für:
 - o Urinstatus (Teststreifen) und Urinsediment
 - o Beurteilung der renalen Ausscheidung der Elektrolyte
 - o Mikrobiologische Untersuchungen (ggf. Stabilisator nötig)

- > zweiter Morgenurin ist neben dem 24h-Sammelurin geeignet für:
 - o quantitative Bestimmung renaler Markerproteine / Mikroalbuminurie (Kreatinin und Gesamteiweiß im Urin mitbestimmen!)

Hinweis

Bei der Bestellung von Sammelurinbehälter, bitte das Röhrchen mit der Bestell-Nr. 044b dazu bestellen.

> **Vorgehen des Patienten:** Am Morgen die Harnblase vollständig entleeren (in die Toilette) und die Uhrzeit notieren. Im Verlauf der folgenden 24h jeden Urin vollständig in den Sammelbehälter ablassen, einschließlich den Morgenurin des folgenden Tages (gleiche Uhrzeit wie die am Vortag Notierte). Nach jeder zugefügten Urinportion kräftig schwenken und durchmischen.

Aufbewahrung: kühl und lichtgeschützt.

> **Vorgehen in der Praxis:** Über die Vorrichtung am Deckel der Sammelflasche eine Teil-Menge von 10 bis 20 ml in das Röhrchen (Bestell-Nr. 044b) abziehen, Sammelflasche dabei schräg halten, da sonst Luft abgezogen wird. Das Röhrchen mit Name, Vorname, Gesamtmenge (z.B. 1500 ml) kennzeichnen. Kühl und lichtgeschützt lagern bis zur Abholung.

WICHTIG: Angabe des Sammelvolumens auf dem Einsendeschein nicht vergessen!

Der restliche Urin (2 Liter Sammelbehälter) kann über die Toilette entleert und anschließend über den Hausmüll entsorgt werden.

Spezielle Sammelbedingungen, 24h-Urin „angesäuert“

Fordern Sie hierfür bitte Sammelbehälter mit HCl (**VORSICHT ÄTZEND!**) an. Der Zusatz befindet sich im großen Sammelbehälter, bitte vorher entnehmen. Vor Beginn des Sammelns den Inhalt der kleinen Flasche in den großen Behälter entleeren, (**VORSICHT SALZSÄURE!**). Das Glasfläschchen gut mit Wasser ausspülen und über den Hausmüll entsorgen.

Der 24h-Urin wird darin wie oben beschrieben gesammelt.

> 5-HIES-Bestimmung

5-HIES ist ein Abbauprodukt von Serotonin. Zwei Tage vor und während der Urinsammlung dürfen folgende Nahrungsmittel und Medikamente nicht eingenommen werden:

Nahrungsmittel: Bananen, Walnüsse, Tomaten, Ananas, Johannisbeeren, Zwetschgen, Stachelbeeren, Mirabellen, Melonen, Avocados, Auberginen, Kakao/Schokolade

Medikamente: Phenothiazinderivate, Reserpin, Preludin, Pervitin, Prenylamin (Segontin), Coffein, MAO-Inhibitoren.

Medikamente dürfen nur nach medizinischer Abwägung abgesetzt werden!

> Vanillinmandelsäure (VMS, Untersuchung wird nicht mehr empfohlen), Katecholamine, Metanephrine

Einen Tag vor und während der Sammelperiode dürfen folgende Nahrungsmittel nicht zu sich genommen werden: Bananen, Kaffee, schwarzer Tee, Käse.

Nach Möglichkeit sollten folgende Medikamente acht Tage vor Untersuchungsbeginn abgesetzt werden: Phenothiazine, Theophyllin, MAO-Inhibitoren (verstärkte Freisetzung der Katecholamine), Barbiturate, Chlorpromazin, Clonidin, Coffein, Guanethidin, Insulin, α -Methyl-Dopa-Präparate, z.B. Presinol (schon drei Wochen vor Untersuchung absetzen, sofern medizinisch vertretbar!)

Hinweis: Rauchen kann zu falsch erhöhten Werten führen.